

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Jugendbüro

Hauptstraße 19
72800 Eningen unter Achalm

Ihr Ansprechpartner im Jugendbüro:
Herr Christoph Rieleder

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: (07121) 89 08 08
FAX: (07121) 89 22 22 (bei Gemeinde Eningen)
e-Mail: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

Der Winter hat mit aller Macht seinen Einzug gehalten. Man braucht einen Kittel mehr, die Heizung muss mehr Wärme spenden und man spürt das Bedürfnis nach einem heißen Getränk. Die warme Wohnung verlässt man nur ungern, zumal Schnee und Eis nicht nur den Autofahrern Beschwerden machen. Auch die Fußgänger benötigen rutschfeste Schuhe, wenn sie in Eningen etwas zu erledigen haben. Im FEE –Büro sind verschiedene Nachfragen eingegangen, ob wir Hilfen bei der Kehrwoche und dem Winterdienst anbieten können. Leider kann die FEE aus haftrechtlichen Gründen eine solche Hilfe nicht übernehmen. Aber der Geist der FEE könnte auch ohne unser Büro in Eningen wirksam werden. Wenn Sie noch jung, gesund und kräftig sind und in Ihrer Nachbarschaft ältere oder erkrankte Eningerinnen und Eninger wohnen, machen Sie ihnen ein winterliches Hilfsangebot. Die FEE wünscht sich, dass ein solch unbürokratischer FEE-Dienst gern angenommen wird.

Während des Vorlesezyklus im November haben die Heimbewohner des Seniorenzentrums Frère Roger einiges über die Geheimnisse der Sterne erfahren. Es wurde berichtet von Sternendeutern des Orients und wie die Sterne die Namen griechischer Götter erhielten. In allen Kulturen haben himmelskundige Männer Gruppen von Gestirnen als Sternbilder gedeutet. Am bekanntesten sind die 12 Tierkreiszeichen, die wir aus den Horoskopen kennen. Einige Heimbewohner kannten ihr Sternbild, wie Fische oder Steinbock. Den anderen haben die FEE-Mitarbeiterinnen ihr persönliches Sternzeichen genannt, nachdem sie ihren Geburtstag erfahren hatten. Natürlich konnte man auch das Märchen vom Stentaler hören, ein Gedicht über die Sternschnuppen und Lieder von Mond und Sternen.

Wir suchen:

- Eine ältere Eningerin wünscht sich Begleitung auf Spaziergängen.
- Wer benötigt Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten?
- Wer sucht jemanden, der mit ihm Schach spielt?
- Zwei ältere Damen, die in einem Seniorenheim wohnen, würden sich freuen, wenn sie regelmäßig Besuch bekämen.
- Eine FEE ist bereits im Einsatz. Aber wir suchen weitere Eningerinnen, die bereit sind, ein- oder zweimal in der Woche Bewohner im Seniorenzentrum Frère Roger bei der Mittagsmahlzeit (11:30 bis 13:00Uhr) zu unterstützen?

Die FEE freut sich, dass sie eine Eningerin gefunden hat, die für einen neuen Flyer, die Tätigkeiten der FEE ins Türkische übersetzt hat. In ihrer warmen Stube empfängt eine Eninger Bürgerin ab jetzt jede Woche eine Tandempartnerin der FEE. Es haben sich zwei gefunden, die gerne handarbeiten, vor allem in Gesellschaft, wenn man von früheren Zeiten erzählen kann.

In dem ersten Gespräch der FEE – Projektgruppe „Alte Menschen verstehen lernen“ stellte sich heraus, dass alle Anwesenden in der nächsten Umgebung Erfahrung mit älteren Menschen gemacht hatten. Auf dieser Basis wurden Themen für eine Weiterbildung in Eningen diskutiert. Es kamen auch verschiedene Referentinnen und Referenten ins Gespräch, die den Anwesenden für die jeweiligen Themen kompetent erschienen. In der nächsten Woche findet nun eine Planungssitzung mit dem Pflegedienstleiter des Seniorenzentrums St Elisabeth statt.

Wir bedanken uns bei allen Eninger Bürgern, die in den letzten Wochen ihre Mitarbeit angeboten und aufgenommen haben und vor allem denen, die vertrauensvoll die Hilfe der Fee angenommen haben. Wir würden uns freuen, wenn wir weiteren Eninger Bürgerinnen und Bürgern helfen könnten. Unsere Hilfsdienste werden ehrenamtlich durchgeführt und sind für Sie unentgeltlich. Haben Sie Mut, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/892-167; per E-Mail fee@eningen.de, über die Homepage www.eningen-fee.de oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, 1. Stock, Zimmer 14, 72800 Eningen unter Achalm.

Seniorenzentrum St. Elisabeth



Tagespflege im Seniorenzentrum St. Elisabeth in Betrieb

Mittlerweile schon seit gut 4 Wochen hat die Tagespflege im Seniorenzentrum St. Elisabeth ihren betrieb aufgenommen. Die Gäste, vorwiegend aus Eningen aber auch aus dem Raum Reutlingen, erleben hier einen strukturierten Tagesablauf, der mit einem gemeinsamen Frühstück beginnt und im weiteren Verlauf verschiedene Aktivitäten wie Bewegungsrunden, Gedächtnistraining oder die gemeinsame Zeitungsrunde bietet. Auch Spaziergänge oder Ausflüge stehen auf dem Programm. Bei den Angeboten gehen die Mitarbeiterinnen der Tagespflege immer auch auf die Wünsche und Vorlieben der einzelnen Besucher ein.

Ziel der Tagespflege ist es, pflegende Angehörige zu entlasten und somit in ihrem Tun zu unterstützen. Den Gästen selbst will sie Anregung und Abwechslung in ihrem Alltag bieten.

Die Tagespflege im Seniorenzentrum St. Elisabeth ist montags bis freitags von 8:00 bis 16:30 Uhr geöffnet. Das Angebot kann tageweise oder für die ganze Woche in Anspruch genommen werden. Auch „Schnuppertage“ sind jederzeit möglich. Interessenten können sich - auch zu Fragen der Finanzierung - gerne an den Pflegedienstleiter Ralf Egenolf-Stoher (Tel. 820 13 76) wenden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ökumene

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Am Montag, 10. Dezember, läuten um 19.30 Uhr wieder die Glocken von evang. und katholischen Kirchen zum ökumen. Hausgebet im Advent. Dies ist eine Initiative der Kirchen, um den heilsamen Brauch des Advent-Feierns in den Familien wieder zum Leben zu erwecken. Dazu gibt es Handreichungen im Pfarrbüro und im Andreas-Gemeindehaus/der Andreaskirche. Man kann auch mit Freunden und an einem anderen Tag und anderen Ort feiern, z.B. in Chören oder ähnlichem.

Heiligabend gemeinsam feiern

Caritas-Zentrum, Diakonieverband Reutlingen und evang. und kathol. Gesamtkirchengemeinde Reutlingen laden herzlich ein, den Heiligen Abend gemeinsam zu verbringen. Zusammen gestalten sie eine besondere Weihnachtsfeier für alle, die gerne gemeinsam mit anderen feiern möchten oder noch nicht wissen, wo und wie sie den Heiligen Abend verbringen..



Heiligabend gemeinsam feiern

Ganz traditionell gibt es den Christbaum, Bescherung, Besinnung, gemeinsames Singen, die Weihnachtsgeschichte, Plätzchen und ein gutes Essen.

Am Montag, 24. Dez. 2012 werden „Jung und Alt“ von 18 – 21.30 Uhr in der Cafeteria der Bruderhaus-Diakonie, Oberlinstr. 12 in 72762 Reutlingen miteinander essen, trinken, singen, feiern, sich unterhalten und besinnlich sein.

Ein Fahrdienst bringt sie, wenn notwendig, **nach Hause**.

Fahrdienst und die Weihnachtsfeier sind kostenfrei. Für eine Abholung (nur möglich, wenn man nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren kann) sollte die Anmeldung bis Montag, 10.12., vorliegen, Tel. RT (07121) 9486-0, z.B. Rollstuhl-Fahrende.

Um Anmeldung an den Diakonieverband Reutlingen (Planie 17, 72764 RT) wird gebeten bis **Montag, 17. Dezember 2012**. Anmeldeformulare liegen aus in den Kirchen und Gemeindehäusern oder Sie erhalten sie im Pfarrbüro.

Sternenfunkeln in Kinderaugen – Weihnachtsgeschenke-Aktion für benachteiligte Kinder im Landkreis Reutlingen

Noch über 800 Kinderwünsche warten in der Citykirche Reutlingen auf Erfüllung!!!
Nun schon im 6. Jahr veranstalten Citykirche Reutlingen, der Caritasverband und das Diakonische Werk Reutlingen die Aktion Sternenfunkeln in Kinderaugen, bei der Kinder aus sozial schwierigen Verhältnissen, die im Landkreis Reutlingen (also auch